



# Jahresbericht des Präsidenten 2007

## Rückblick auf das Vereinsjahr 2007:

### a) SCHIESSEN IM JAHRESPROGRAMM

#### **Cupschiessen in Steinerberg, 22. April 2007**

Insgesamt 43 Schützinnen und Schützen nahmen am Cupschiessen in Steinerberg teil. Davon waren 1 Jugendschützin, 9 Jungschützen, 3 Damen, 8 Veteranen und 27 Aktive. Es war ein herrlicher Frühlingstag mit viel Sonnenschein. Leider verhinderte der unregelmässige und teils starke Wind Spitzenresultate. Das Tageshöchstresultat erzielte Peter Schuler mit dem Standardgewehr mit 95 Punkten. Eine tolle Leistung zeigte der Jungschütze Guido Styger. Er gewann bei den Stgw90 und verpasste mit dem vierten Rang den Finaleinzug in der Kategorie C/D nur knapp. Wir danken dem Gabensponsor Stöckli Ski/Richi Grab herzlich.

In der Kat. A Standardgewehre nahmen 8 Schützen teil. In der ersten und zweiten Runde führte Peter Schuler mit 94 bzw. 95 Punkten die Tabelle an. Für den Final qualifizierten sich mit je 94 Punkten Beat Reichlin, Peter Schuler und Viktor Schuler. Verabschieden musste sich Marc Truttmann mit 86 Zählern. Der Final war hart umkämpft. Viktor Schuler konnte mit 87 Punkte nicht überzeugen und wurde Dritter. Peter Schuler und Beat Reichlin schossen beide 93 sodass die Tiefschüsse entscheiden mussten. Weil aber beide die gleichen Schüsse aufwiesen, ging der Kategoriensieg bei den Standardgewehren an den Älteren der beiden: an Beat Reichlin.

Sieben Sturmgewehr 57-Schützen rangen um den Cuptitel. Im ersten Durchgang obsiegte noch Kasimir Reichlin mit 92 Punkten. Er musste sich aber nach der zweiten Runde verabschieden, weil Markus Reichlin, Toni Schuler, Peter Felix und Daniel Reichlin einen soliden Wettkampf boten. Den Finaleinzug schafften schlussendlich Markus Reichlin, der Veteran Toni Schuler und Daniel Reichlin. Der Final ergab klare Verhältnisse. Daniel Reichlin wurde Dritter (73 Punkte) und Toni Schuler Zweiter (88). Sieger der Kategorie B wurde wie im Vorjahr Markus Reichlin mit tollen 92 Punkten.

Die grösste Kategorie C/D mit den Sturmgewehren 90 und den Karabinern zählte 28 Teilnehmer. Max Helbling - unser Vereinssponsor 2007 - erzielte mit dem Stgw90 in der ersten Runde das Höchstresultat mit 90 Punkten. Dicht gefolgt vom Nachwuchstalent und Jugendschützin Marlis Ehler mit 89 Zählern. Der Wind hat viele Schüsse aus dem Zentrum weggeblasen. In der zweiten Runde dominierte Werner Styger (Stgw90) das Teilnehmerfeld mit 93 Punkten vor Armin Truttmann sen. (91, Kar) und Stefan Rohrer (90, Kar). Die harte Ausmarchung der dritten Runde um den Finalein-

zug konnten Stefan Rohrer, Willi Mayer und Josef Marty für sich entscheiden. Sie erreichten 89 bzw. 90 Punkte. Der Jungschütze Guido Styger verpasste den Finalinzug mit 87 Punkten nur knapp und wurde insgesamt sehr guter Vierter. Ihm konnte nicht nur die Medaille als bester Jungschütze, sondern auch diejenige des besten Stgw90-Schützen überreicht werden. Den Final gestalteten die drei Karabinerschützen äusserst spannend. Der Dritten Rang ging an Willi Mayer mit 87 Zählern. Den Sieg machten Stefan Rohrer und Josef Marty unter sich aus. Weil beide 90 Punkte erreichten, mussten die Tiefschüsse entscheiden. Josef Marty hatte mehr Zehner und gewann damit in der Kategorie C/D den Titel und wurde gleichzeitig bester Karabinerschütze.



v.l.n.r., hinten: Guido Styger und Josef Marty; vorne: Beat Reichlin und Markus Reichlin

## Einzelwettschiessen in Rothenthurm, 27./28. April 2007

8 Steinerberger Gruppen nahmen am Einzelwettschiessen teil. Sie bildet den Auftakt zur Schweizerischen Gruppenmeisterschaft. Für die nächste Runde haben sich vier Gruppen qualifiziert: je zwei im Feld A und D.

Die ehemalige Stgw57-Gruppe mit den Schützen Richi Grab, Kasimir Reichlin, Toni Schuler, Markus Reichlin und Sepp Bünter schiessen mit ihren umgerüsteten Stgw57 (Ord03) erstmals im Feld D das 15-schüssige Programm auf 10er-Scheibe. Sie starteten fulminant und erreichten mit guten 688 Punkten den dritten Rang im Kanton Schwyz. Es scheint also auch im Feld D mit der mühelosen Qualifikation zu klappen. Richi Grab (1960, Stgw57 Ord03) schoss im Feld D mit 144 Punkten sogar das Höchstresultat im Kanton Schwyz! Aber auch Sandra Dettling (1973, Stgw57 Ord03) und Josef Marty (1939, Kar) schossen mit 142 bzw. 140 Punkten Topresultate. Die Gruppe 3 mit Josef Marty, Werner Styger, Stefan Rohrer, Willi Mayer und Guido Styger schafften mit 662 Zählern ebenfalls den Sprung in die kantonale Heimrunde. Leider verpasste die Gruppe 2 um Sandra Dettling, Peter Felix, Daniel Reichlin, Marcel Betschart und Marc Trinkler die Qualifikation mit 661 Punkten um einen Punkt nicht! Die Gruppe 5 mit den Jungschützen erreichte den achtungsvollen 87. Rang mit 623 Punkten (Marlis Ehrler, Petra Styger, Heiri Reichlin, Hubi Zimmermann und Melanie Huonder).

Im Feld A erreichten Beat Reichlin (1968) 190 und Peter Schuler (1974) 189 Punkte mit dem Standardgewehr. In dieser Kategorie wurden erstmals 20 Schüsse geschossen, was doch dem einen oder anderen Mühe bereitete. Beide Gruppen schafften aber die Qualifikation in die nächste Runde. Die Gruppe 1 mit 931 Punkten und die Gruppe 2 mit 902.

## **Frühlingsschiessen in Rothenthurm, 20./21. April 2007**

Am 20. und 21. April nahmen 22 Steinerberger Schützinnen und Schützen am Frühlingsschiessen teil. Es konnten 19 Auszeichnungen abgeholt werden. Mit dem mässigen Sektionsresultat von 48.297 Punkten rangierten wir uns von den sieben teilnehmenden Sektionen nur auf dem sechsten Rang. Insgesamt schossen 129 Teilnehmer, was wiederum dazu führte, dass zwei Ehrengaben abgegeben werden konnten. Bei den Armeewaffen gewann Hans Truttmann, 1942 vom MSV Brunnen-Ingenbohl (gleichzeitig Ehrengabengewinner), bei den Sportwaffen obsiegte Fridolin Ulrich, 1948, SV Seewen. Da letzterer bereits im Besitz der 20-Franken-Münze ist, ging diese an Markus Suter, 1960, MSV Brunnen-Ingenbohl.

Bester Steinerberger wurde Beat Reichlin, 1968 mit dem Standardgewehr. Er schoss als einziger unserer Sektion das Maximum von 50 Punkten, Tiefschuss 94. Auf den Ehrenplätzen sind Marc Truttmann, 1984 (Stag: 49/91) und Martin Stutzer, 1980 (Stag: 49/90). Bester mit der Armeewaffe war Josef Bünter, 1945 mit dem Stgw57 Ord03 (47/94). Von den beiden Jungschützen konnte nur Markus von Rickenbach mit 44 Punkten die Auszeichnung erringen.

## **Schweizerische Sektionsmeisterschaft, 1. Heimrunde**

Die SG Steinerberg belegt nach der 1. Heimrunde in der 2. Kategorie mit 93.545 Punkten den 61. Rang von 217 klassierten Vereinen. Damit konnten wir uns in der Kategorie 2 für die zweite Schweizerische Heimrunde qualifizieren (beste 80 Sektionen)! Martin Stutzer mit dem Standardgewehr schoss mit 95 Punkten das höchste Resultat, gefolgt von Kasimir Reichlin mit dem Stgw57 mit 94 Punkten. Dahinter seine Söhne Ernst und Beat Reichlin mit je 93 Zählern.

## **94. Schützenbund Verbandsschiessen in Ibach, 9./10./16. Juni 2007**

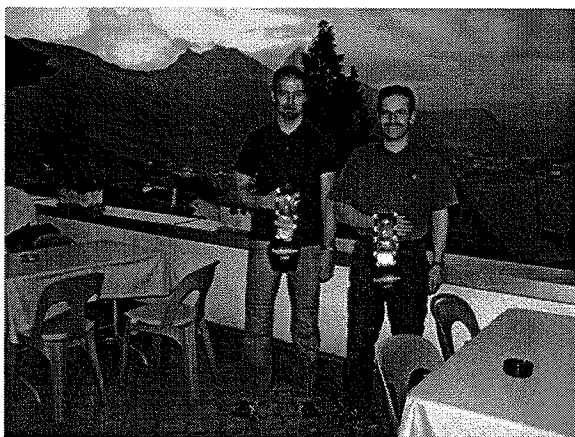
Die 32 Schiessenden der SG Steinerberg konnten sich mit 48.181 Punkten auf dem mässigen 10. Rang von 18 Sektionen klassieren (19 Auszeichnungen). Insgesamt haben 495 Schützinnen und Schützen teilgenommen. Peter Schuler erzielte als einziger Steinerberger das Maximum und erreichte mit den Tiefschüssen 98 und 94 den neunten Gesamtrang bei den Standardgewehren. Weitere gute Resultate schossen Beat Reichlin mit 49 Punkten (94/100) und die beiden Sturmgewehr57-Schützen Richi Grab (99/97) und Daniel Reichlin (96/95) mit je 48 Punkten. Der Jungschütze Heiri Reichlin erzielte tolle 47 Punkte.

## Fahnenweihsschiessen GS Schübelbach, 7./9./15./16. Juni 2007

26 Steinerberger Schützen besuchten das Fahnenweihsschiessen in Schübelbach. Insgesamt haben 1'365 Schiessende teilgenommen. Wir belegen in der 2. Kategorie mit 93.292 Punkten den sehr guten **dritten Rang** von 23 rangierten Sektionen (19 Auszeichnungen, Sektionsgaben 100 Franken). Der Jungschütze Guido Styger mit Jahrgang 1988 schoss hervorragende 94 Punkte mit dem Stgw90. Damit war er mit der Armeewaffe der viertbeste Jungschütze. Einzig Beat Reichlin konnte sich mit 95 Punkten (Standardgewehr) vor Guido klassieren. Aber auch die übrigen Standardgewehrschützen schossen ganz passabel: Peter Schuler 94 Punkte, Ernst Reichlin, Martin Stutzer und Norbert von Euw 93 Punkte. Dann folgt wieder ein Jungschütze mit 92 Punkten: Markus von Rickenbach und hinter ihm das erste Stgw57(Ord03): Toni Schuler mit 91 Zählern.

## 29. Pragelschiessen, 11./12. August 2007

Die SG Steinerberg stellte mit 41 Schützinnen und Schützen **wieder die grösste Sektion** am Pragelschiessen (darunter sechs Damen, zwei Jungschützinnen, zwei Jungschützen und zwei Jugendschützinnen). Resultatmässig waren wir mit 47.127 Punkten auf dem elften Rang von 65 rangierten Sektionen eher mässig klassiert (nach den vierten und siebten Rängen in den Vorjahren). Leider konnte keine Steinerbergerin oder Steinerberger das Maximum erzielen. Vier Schützen erreichten 49 Punkte: Markus Reichlin mit dem Stgw57 Ord03, Max Helbling mit dem Stgw90 und Viktor und Peter Schuler mit dem Standardgewehr. Die Jungschützin Melanie Huonder erreichte den tollen 15. Rang bei den Jungschützinnen und Jungschützen. Die Prageltreicheln gingen verdientermassen an Markus Reichlin und Max Helbling.



Glückliche Gewinner der Prageltreichel: Markus Reichlin (links) und Max Helbling, beide 49 Punkte

## **100-Jahr-Jubiläumsschiessen SG Steinen, 1./2./7./8. September 2007**

27 Steinerbergerinnen und Steinerberger besuchten den Jubiläumsanlass im Nachbardorf - davon eine Jungschützin und drei Jungschützen. An der Spitze finden sich im Vereinsstich Beat Reichlin mit 95 Punkten (Tiefschuss 97), gefolgt von zwei Stgw57-Schützen mit ebenfalls 95 Punkten: Anton Schuler (95) und Markus Reichlin (92) und der Standardgewehrschütze Peter Schuler mit 94 Zählern. Markus von Rickenbach war unser bester Jungschütze mit 83 Punkten, dicht gefolgt von Melanie Huonder mit 82. Auf der Sektionsrangliste belegen wir von allen 35 Vereinen mit 94.376 Punkten den 14. Rang (4. Rang von 13 Sektionen Kategorie 2, Sektionsgabe 10 Franken).

## **200-Jahr-Jubiläumsschiessen SG Gersau, 1./2./8./9. September 2007**

22 Schiessende der SG Steinerberg pilgerten nach Gersau. Mit 94.261 Punkten erreichten wir den 13. Rang von 31 klassierten Sektionen (Sektionsgabe 100 Franken). Beste Steinerberger waren Walter Reichlin und Peter Schuler mit je 96 Zählern (beide Standardgewehr), gefolgt von einem Trio mit 94 Punkten: Stefan Rohrer (Karabiner), Beat und Ernst Reichlin (beide Standardgewehr). 93 Punkte erreichen die Gebrüder Anton (Stgw57 Ord03) und Viktor Schuler (Standardgewehr).

## **Ausschiessen in Steinerberg, 14./20./21. Oktober 2007**

Insgesamt besuchten 54 Schützinnen und Schützen den Anlass. Erfreulich ist die Teilnahme von vier Nachwuchstalenten und sieben Damen. Dem Vorstand gebührt der herzlichste Dank für das Sammeln der vielen Gaben und Spenden für den reichhaltigen Gabentempel. Ebenfalls ein Dankeschön an die unzähligen Spender, Sponsoren, Gönner und Helfer.

### Mitglieder (54 Schiessende)

Martin Stutzer gewann den Mitgliederstich mit 96 Punkten. Beat Reichlin und Peter Schuler erreichten mit je 95 Punkten die Ehrenplätze. Guido Styger gewann den erstmals vergebenen Wanderpreis als bester Nachwuchsschütze. Das Höchstresultat bei den Damen erzielte Sandra Dettling mit 91 Zählern. Erster Veteran auf der Rangliste war wie im Vorjahr Toni Schuler mit dem alten Sturmgewehr (93 Punkte).

### Gruppe (48 Schiessende, 16 Gruppen)

Die durch das Los bestimmten Dreiergruppen brachten wieder viele amüsante Kombinationen. Gewonnen hat die Gruppe mit Sandra Dettling, Marc Truttmann und Armin Ehrler mit 221 Punkten. Zweite wurden Daniel Reichlin, Walter Reichlin und Ar-

min Truttmann sen. mit 217 Zählern, vor der drittplatzierten Gruppe mit Felix Reichlin, Roland Dettling und Armin Truttmann jun. mit 215 Punkten.

#### Glück (44 Schiessende)

Die Rangierung ergibt sich aus zwei Schüssen auf die 100er Scheibe (zuerst der bessere, dann der schlechtere Schuss). Den Hunderter hat nur Walter Reichlin getroffen und en 99er nur Willi Mayer. Drei Schiessende schossen 97 Punkte: Ernst Reichlin, Norbert von Euw jun. und Martin Stutzer.

#### Kunst (40 Schiessende)

Vier Schüsse in 100er Wertung trennen die Spreu vom Weizen. Die ersten drei Ränge gingen allesamt an Standardgewehrschützen. Der Treffsicherste war der Peter Schuler mit sehr guten 381 Punkten. Zweiter wurde Beat Reichlin mit 373 vor dem Drittplatzierten Viktor Schuler mit 372 Punkten. Sehr guter Vierter wurde Josef Marty mit dem Karabiner mit 370 Zählern.

#### Gnippen (17 Schiessende)

Der Gnippenstich wird in drei Kategorien absolviert. In der Kategorie A/Standardgewehre dominierte Peter Schuler mit sensationellen 198 Punkten vor Walter Reichlin (194) und Marc Truttmann (193). Bei den Sturmgewehren 90 bzw. Karabinern in der Kategorie C/D siegte der einzige Teilnehmer Marcel Betschart mit 174 Punkten. Die Kategorie B/Sturmgewehre 57 gewann wie im Vorjahr Richi Grab mit 191 Punkten vor Markus Reichlin (190) und Anton Schuler (186).

#### Schützenkönig (9 Teilnehmende bei den Sportwaffen, 19 bei den Armeewaffen)

Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte wurde der Schützenkönigtitel in zwei Kategorien vergeben: Armee- bzw. Sportwaffen.

Sandra Dettling wurde zum ersten Mal in ihrer Karriere Schützenkönigin bei den Armeewaffen mit 247.1 Punkten. Sie konnte mit einem knappen Vorsprung die beiden Veteranen Toni Schuler (246.5) und Josef Marty (243) hinter sich lassen.

Peter Schuler gewann den Königstitel bei den Sportwaffen mit 257.1 Punkten ebenfalls knapp vor Beat Reichlin (256.3) und Ernst Reichlin (254.1).

Am Absenden vom Samstag, 24. November feierten über 50 Schützenfreunde im Restaurant Hirschen den Saisonabschluss der SG Steinerberg bis in die frühen Morgenstunden.



v.l.n.r.: Schützenkönig Sportwaffen Peter Schuler, Schützenkönigin Armeewaffen Sandra Dettling, Sieger Mitgliederstich Martin Stutzer und Gewinner Nachwuchspreis Guido Styger.

## **b) BUNDESÜBUNGEN**

### **Feldschiessen in Steinerberg, 30. Mai/2./3. Juni 2007**

Das grösste Schützenfest der Welt begeisterte auch das Dorf Steinerberg. 99 Schützinnen und Schützen - das sind 33 mehr als im Vorjahr! - vergnügten sich in kameradschaftlicher, sportlicher und aufgestellter Atmosphäre im Schützenhüsli. Damit ist die SG Steinerberg im Kanton Schwyz die sechstgrösste Sektion. Dafür erhielten wir vom Kantonalverband als Anerkennung 50 Franken. Von 48 Vereinen sind wir auf dem sehr guten achten Rang mit 64.680 Punkten. In der Stärkeklasse 2 sind wir sogar auf dem zweiten Rang.

Das Höchstresultat schossen Ernst Reichlin und Peter Schuler mit 69 Punkten. Dahinter folgen die beiden Veteranen Toni Schuler mit 68 und Peter Felix mit 67 Punkten. Ebenfalls 67 Punkte erreichten Richi Grab und Daniel Reichlin. Beste Dame waren Marlis Ehrler und Sandra Dettling mit je 62 Zählern. Der Jungschütze Urs Styger schoss glanzvolle 65 Punkte. Insgesamt konnten 65 Teilnehmer (65,66 %) die Anerkennungskarte abholen und 56 davon (56,57 %) die Kranzauszeichnung.

Beim erstmals vereinsintern durchgeführten Dorfturnier nahmen 12 Gruppen à fünf Personen teil. Das Höchstresultat gelang der Gruppe "Frauenpower" (Marlis Ehrler, Sandra Dettling, Petra Styger, Melanie Huonder und Irene Styger) mit 293 Punkten. Sie gewinnen damit erstmals den Wanderpreis, welcher im Schützenhüsli deponiert wird. Die kleinste Differenz der Resultate untereinander schossen die "Trychlerboys" mit sechs Punkten (Andreas Styger, Bernhard Reichlin, Thomas Reichlin, Albert Reichlin und Edgar Andermatt). Die kleinste Differenz zur Ansage erreichten die Gruppen "Frauenpower" und "Trychlerboys" mit jeweils drei Punkten. Da eine Gruppe aber nur eine Gabe gewinnen kann, geht dieser Preis an die Gruppe "Ja so Du" mit sechs Punkten Differenz (Kasimir Reichlin, Hermann Renggli, Adele Reichlin, Doris Schuler und Margrit Reichlin).

Wir danken allen für das Mitmachen, insbesondere dem Feldschiessensponsor: Helvetia Versicherung, Hauptagent René Gwerder, Steinerstrasse 25, 6416 Steinerberg.

### **Obligatorisch in Steinerberg**

83 Schützen/innen (19 weniger als im Vorjahr!) schossen an den drei Schiesstagen das Obligatorische. 65 haben die Anerkennungskarte erzielt, was 78,313 % entspricht (50 Beitragsberechtigte, 39 Schiesspflichtige, keine Wiederholungen, 10 Jungschützen/innen).

Höchstresultate erzielten: Walter Reichlin (83 Punkte), Robert Ehrler (82), Richard Grab (81), Peter Felix, Hermann Renggli, Max Helbling und Peter Schuler (je 80).

Beste Jungschützen waren Markus von Rickenbach, Jahrgang 1989 mit 77, Guido Styger, Jahrgang 1988 mit 75 und Heinrich Reichlin, Jahrgang 1987 mit 72 Punkten.

Beste Dame wurde die Jungschützin Iréne Styger, Jahrgang 1990 mit 68 Punkten.

## c) ALLGEMEINE SCHIESSEN (nicht im Jahresprogramm)

### **84. Zentralschweizerische Feldmeisterschaft in Lauerz, 5./11./12. Mai 2007**

Eine Gruppe mit zehn Teilnehmern nahm teil und klassierte sich mit 357 Punkten (8 beste Resultate) auf dem achten Rang von 19 rangierten Gruppen (alle mit Auszeichnung). Zwar blieben Topresultate aus, aber immerhin konnten fünf Schützen 45 Punkte erzielen: Franz Marty, Markus Reichlin, Toni Schuler, Peter Schuler und Beat Reichlin.

### **Schweizerische Sektionsmeisterschaft 2007 (1. Runde)**

Die SG Steinerberg belegt nach der 2. Heimrunde in der 2. Kategorie mit 93.766 Punkten den 51. Rang von 75 klassierten Vereinen. Damit konnten wir uns in der Kategorie 2 nicht für den Final qualifizieren (nur erste 10 Sektionen)!

### **Eidg. Schützenfest für Veteranen Riedbach-Bern, 25. Juli 2007**

Zwölf Veteranen der SG Steinerberg nahmen am Veteranen-Eidgenössischen teil. Leider blieben die Spitzenresultate aus. Einzig im Kunststich konnten sich Josef Marty und Viktor Schuler mit jeweils 452 Punkten in den vorderen Rängen klassieren. Bis auf einen konnten aber alle kranzgeschmückt nach Hause zurück kehren.



Die Steinerberger Veteranen v.l.n.r.: Paul Betschart, Willi Mayer, Robert Styger, Toni Truttmann, Hermann Renggli, Toni Schuler, Josef Marty, Sepp Bünter, Peter Felix, Kaspar Bünter, Kasi Reichlin, Viktor Schuler (Foto von Kaspar Bünter)

## **29. Innerschwyzer Veteranenschiessen in Ried-Muotathal, 18. August 2007**

Neun Steinerberger Veteranen reisten ins Ried. Robert Styger erzielte mit seinem Stgw90 tolle 74 Punkte wie auch Viktor Schuler, dieser aber mit dem Standardgewehr. Sepp Bünter schoss gute 72 Punkte und war im gesamten Teilnehmerfeld der beste Stgw57-Schütze.

## **Kantonales Veteranenschiessen Muotathal, 22./23. Juni 2007**

Sieben Veteranen nahmen am Jahresstich teil. Anton Schuler platzierte sich mit 56 Punkten auf dem 23. Rang von insgesamt 218 Teilnehmern in der Kategorie D.

In der Einzelkonkurrenz (Kat. D) belegen die Steinerberger Schützenveteranen Kasimir Reichlin den 34. und Anton Schuler den 76. Rang von 206 klassierten.

## **Vereinsausflug ins Thurgau, 19. August 2007**

12 Steinerberger Schützen und eine Schützin machten einen Vereinsausflug und fuhren ins Thurgauische zum Standendschiessen der SG Illhart/SV Wilgotingen und zum Standerneuerungsschiessen der SG Wängi-Tuttwil. Beim ersten Schiessen schoss Peter Schuler mit dem Standardgewehr tolle 98 Punkte im Vereinsstich und 360 Zähler im Auszahlungsstich, was zum sehr guten 10. Gesamtrang in der Festsiegerkonkurrenz Sportwaffen reichte. Aber auch Toni Schuler mit 93 und Sandra Dettling mit 91 Punkten erreichten achtbare Resultate mit dem umgerüsteten Stgw57. In Wängi beim zweiten Schiessen an diesem Tag lagen zwei alte Sturmgewehre an der Spitze. Sandra Dettling und Richi Grab konnten je 92 Punkte erzielen.

## **46.Stooschiessen, 1./2. September 2007**

13 Steinerberger Schützen erklimmen den Stoos. Wir erreichten mit 44.890 Punkten den 12. Rang von 23 rangierten Sektionen (8 Auszeichnungen). Bester Steinerberger war Peter Schuler mit 49 gefolgt von Beat Reichlin mit 48 Punkten (beide mit dem Standardgewehr). Paul Betschart schoss mit dem alten Stgw57 Ord03 gute 46 Punkte. Der Sektionspreis geht an Hermann Renggli mit 44 Punkten (Stgw57 Ord03).

### **34. Nachtschiessen in Unterägeri, 6. Oktober 2007**

Die Gruppe mit acht Steinerbergern erzielte das Resultat von 376 Punkten. Wir erreichten den guten 9. Rang von 59 ausserkantonalen Gruppen. Gewinner der schönen Holzschnitzerei im internen Gruppenwettkampf wurde Norbert von Euw jun. mit 56 Punkten.

### **20. Wyberschiessen in Oberiberg, 8./15. September 2007**

Zwei Damen und ein Betreuer reisten nach Oberiberg. Sandra Dettling wurde mit 38 Punkten 22. und Melanie Huonder mit 36 Punkten 38. (insgesamt 84 Schützinnen).

### **145. Rütli-schiessen, 7. November 2007**

Vier Steinerberger nahmen "aktiv" und mehrere als Besucher am traditionellen Rütli-schiessen teil. 1'151 Teilnehmer genossen die tolle Schützenatmosphäre bei kühlem - und zumindest am Morgen trockenem - Herbstwetter. Es galt mit einer Armeewaffe kniend 15 Schüsse ohne Probe auf die Scheibe A5 möglichst ins Zentrum zu treffen. Beat Reichlin gelang es mit 77 Punkten endlich, den Sektionsbecher der Rütli-sektion Schwyz zu gewinnen (beste Acht von 240 Teilnehmern). Franz Marty, Peter Schuler und Armin Truttmann müssen es im nächsten Jahr wieder versuchen.



Beat Reichlin unten rechts (hinten rechts Peter Schuler mit unserer schönen Standarte)

### **Schützenbundmeisterschaft 2007**

keine Teilnehmer

## **Einzelleistungen 2007**

Peter Schuler konnte sich für die Schweizer Meisterschaften 2007 qualifizieren und reiste am 3. und 8. September nach Thun. Er schoss auf 300m 3x40 1'089 Punkte und wurde 37. von 55 Teilnehmern in dieser Disziplin.

## **JUNGSCHÜTZEN, JUGENDSCHÜTZEN**

*siehe separater Jahresbericht von Jungschützenleiter Toni Schuler*

## **GRUPPEN- UND MANNSCHAFTSSCHIESSEN**

- *Schweizerische Gruppenmeisterschaft*
- *Zentralschweizerische Mannschaftsmeisterschaft*

*siehe separater Jahresbericht von Gruppenchef Peter Schuler*

28.01.2008/BR